

ATE Antr. GmbH, Brandenburger Straße 10, 88299 Leutkirch

Kundeninformation

Telefon: (07561) 98248-0
e-mail: info@ate-system.de
Internet: www.ate-system.de

Leutkirch den 28.07.2025

Erklärung zu „Konfliktmineralien“

im Juli 2010 wurde die Dodd-Frank Wall Street Reform und der Consumer Protection Act (Wall Street Reform Act) in Kraft gesetzt. Diese Reform erlegt den Unternehmen, die bestimmte Materialien verwenden, Dokumentations- und Publizitätsverpflichtungen auf, die sicherstellen sollen, dass in ihren Produkten kein Konfliktmaterial verwendet wird. Diese Richtlinie wurde geschaffen um Minenarbeiter vor Ausbeutung und menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen bei dem Abbau von bestimmten Metallen („conflict minerals“) zu schützen. Folgende Länder („covered countries“) werden hierdurch geschützt:

Die Demokratische Republik Kongo, Angola, Burundi, die Zentralafrikanische Republik, Republik Kongo, Ruanda, Südsudan, Tansania, Uganda und Sambia.

Die genauen Details dazu können in Sektion 1502 im HR 4173 nachgelesen werden.

Die ATE Antriebstechnik und Entwicklungs GmbH & Co. KG versichert nach bestem Wissen und aktuellem Kenntnisstand, dass den an ihre Kunden gelieferten Produkten die Metalle Gold, Tantal und Wolfram nicht zugesetzt wurden.

Das Konfliktmineral Zinn wird in Verwendung von zinnhaltigen Loten lediglich in sehr geringen Mengen für die Herstellung unserer Stator- und Rotorkomponenten zugesetzt. Für die verwendeten Lote haben wir von unseren Lieferanten die Herkunftsnachweise bis zur Schmelze vorliegen.

Da sich für die Berichterstattung von Konfliktmineralien das CMRT (Conflict Minerals Reporting Template) etabliert hat wurde dieses vorbereitet und kann auf www.ate-system.de heruntergeladen werden.

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Stephan Schmid
Leitung QS